

Inhalt

| | |
|--|----|
| NICOLE COLIN (Amsterdam) / JOACHIM UMLAUF (Paris) Gewinnbringende Verluste: Deutsch als Wissenschaftssprache. Einleitung | 11 |
|--|----|

Generelle Konzepte und Perspektiven

| | |
|---|----|
| CHRISTIAN KRIJNEN (Amsterdam) Wissenschaft, Sprache, Welt, Kultur. Wider eine wissenschaftliche Lingua franca | 23 |
|---|----|

| | |
|--|----|
| WINFRIED THIELMANN (Chemnitz) Wissenschaftssprache(n): Sprachausbau – gnoseologische Differenz – Sprachabbau | 31 |
|--|----|

| | |
|--|----|
| JÜRGEN TRABANT (Berlin) Globalesisch für europäische Mehrsprachigkeit und Sprachengerechtigkeit? | 45 |
|--|----|

| | |
|---|----|
| RALPH MOCIKAT (München) Die Sprache in den Naturwissenschaften: Herausforderungen in Zeiten der Internationalisierung | 57 |
|---|----|

| | |
|--|----|
| HEINRICH DETERING (Göttingen) Verteidigung der Vielfalt. Eröffnungsvortrag zur Initiative »Deutsch 3.0« ... | 69 |
|--|----|

| | |
|---|----|
| ULRICH AMMON (Duisburg-Essen) Gibt es noch »Nischenfächer« für Deutsch als internationale Wissenschaftssprache? | 77 |
|---|----|

| | |
|--|-----|
| BERND F.W. SPRINGER (Barcelona) Sprachenvielfalt als Erkenntnisvielfalt. Eine <i>conditio sine qua non</i> in den Wissenschaften | 101 |
|--|-----|

| | |
|--|-----|
| MASOUD POURAHMADALI TOCHAHI (Paris/Wuppertal) Erkenntnisse ohne Sprachgrenzen? Versuch einer phänomenologischen Erklärung der Beziehung von Erkenntnis und Sprache | 115 |
|--|-----|

| | |
|--|-----|
| MAXIME STOECKER (Berlin) Das Verhüllungs-Sprachbild bei Benjamin und Wittgenstein – für ein nicht-utilitaristisches Sprachverständnis in den Geisteswissenschaften | 129 |
|--|-----|

Länderspezifische Aspekte

- YVONNE DELHEY / SABINE JENTGES / LIESBETH VAN DE GRIFT (Nijmegen)
Studienziel Grenzgänger: Deutsch und Niederlande-Deutschland-
Studien an der Radboud Universiteit Nijmegen – ein Praxisbericht 143
- JOCHEN HELLMANN (Saarbrücken)
Transfer und Mobilität als Mittel der Sprachenpolitik:
Der Weg der Deutsch-Französischen Hochschule 155
- HAN GUO (Shanghai)
Deutsch als Wissenschaftssprache und seine Zukunft.
Ein Blick aus und nach China 163
- SJOERD VAN HOORN (Amsterdam)
Der bedrohte babylonische Segen 175
- HÉLÈNE FRÉDÉRIQUE LEBONNOIS (Paris / Berlin)
Fremd? Oder nur *strange*? Mehrsprachigkeit im zeitgenössischen
Berliner Theater: das Beispiel der englischen Sprache 185
- CLAIRE OLIVIER MONIOT (Lyon)
Die Entwicklung der Konzepte »Naturalismus« und »Naturalist« im
europäischen Kontext: Begriffsgeschichte und Wissenschaftssprache 199

Forum

- CHRISTIAN FANDRYCH (Leipzig)
Zur Rolle von Sprache(n) in der Hochschullehre am Beispiel
internationaler Programme 215
- MICHAEL WERNER (Paris)
Zwei oder drei Dinge, die mir in der Debatte um die Sprachen
wichtig sind 225
- ROLF PARR (Duisburg-Essen)
Nicht nur Mehrsprachigkeit nach »außen«, sondern auch Diversität
im Gebrauch einer Sprache nach »innen«. Ein Plädoyer für kleinere
»Verpackungseinheiten« in der Diskussion um (nicht nur) Deutsch
als Wissenschaftssprache 229
- ROLF PARR (Duisburg-Essen)
Deutsch für niederländische Studierende? Einige Gedanken zur
niederländisch-deutschen Studierendenmobilität 235

| | |
|---|-----|
| ULRICH GROTHUS (Berlin) / GISELA SCHNEIDER (Bonn) Deutsch, Englisch und andere Sprachen: Die Förderung von Deutsch als Wissenschaftssprache in einem internationalen, mehrsprachigen Kontext | 239 |
| THOMAS KÖSTER (Köln) Mehrsprachig forschen? »Deutsch in den Wissenschaften« in Amsterdam | 247 |
| DIE AUTORINNEN UND AUTOREN | 253 |